



SÜDOSTEUROPA-GESELLSCHAFT
ZWEIGSTELLE BAMBERG

LEHRSTUHL FÜR SLAVISCHE
LITERATURWISSENSCHAFT
OTTO-FRIEDRICH-UNIVERSITÄT



Bamberger Kolloquium *Europas Südosten*

EINLADUNG

zu einem öffentlichen Gastvortrag

Prof. DDr. Ulrich Theißen (Salzburg)

spricht
über das Thema

Duft,- Heil- und Räucherkräuter: Die Lippenblütler (Labiatae) und ihre Namen in den südslavischen Sprachen – Etymologische und benennungstheoretische Betrachtungen

am **Dienstag, dem 21. November 2017**, um **12 Uhr c.t.**
im Gebäude **An der Universität 11**, Seminarraum **00.16**
Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Wir laden herzlich zu diesem Gastvortrag ein

Die Vielfalt der europäischen Flora multipliziert sich mit den Namen für die Pflanzen. Dies ist insbesondere charakteristisch für Länder und Regionen, in denen keine Klassifizierung wie in der westeuropäischen Botanik stattgefunden hat. Die Phytonyme haben unterschiedliche Motivationen, die entweder durch inhärente Merkmale oder durch kulturspezifische Momente erklärbar sind.

Ulrich Theißen ist Professor für Slavistik an der Universität Salzburg. Er studierte Slavistik und Musikwissenschaft an den Universitäten Würzburg und Salzburg. Er promovierte sowohl in den Bereichen der Slavistik als auch der Musikwissenschaft und habilitierte sich 2006 über Studien zu Etymologie und Benennungsmotivation von Heilpflanzennamen in slavischen Sprachen.

Prof. Dr. Elisabeth von Erdmann
Slavische Literaturwissenschaft

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Kontakt: Sekretariat Slavische Literaturwissenschaft, E-Mail: sekretariat.slavlit@uni-bamberg.de